

Die Rhythmusebenen

Ein Rhythmus besteht aus mehreren Rhythmusebenen, die sich überlagern, aufeinander aufbauen und zusammenwirken.

Die erste Ebene ist der Puls. Er ist den Vierteln zugeordnet. Seine Qualität ist die Geschwindigkeit der Viertel.

Die zweite Ebene ist der Takt. Er strukturiert den Puls indem das jeweils erste Viertel eines Taktes betont wird.

Die dritte Ebene sind die Achtel. Sie können die Viertel gerade oder triolisch, also in zwei oder in drei Teile unterteilen.

Die vierte Ebene sind die Sechszehntel. Sie können die Achtel gerade oder triolisch, also in zwei oder in drei Teile unterteilen.